

Einladung zur Podiumsdiskussion

"Geistes- und Sozialwissenschaften als Reflexions- und Einmischungsinstanzen"

2. Juli 2007, 18.30-20.00 Literaturhaus am Inn
(Josef-Hirn-Straße 5, 10. Stock)

Die Geistes- und Sozialwissenschaften verspüren im internationalen Kontext, nach einer ziemlich langen Phase der Ernüchterung und der Skepsis, wieder Rückenwind. Im "Jahr der Geisteswissenschaften" wird die gesellschaftliche Bedeutung, die ethische und kulturelle Funktion dieser Disziplinen allerorten wieder beschworen, wird insbesondere den Geisteswissenschaften neuerdings schon wieder zugetraut, sie könnten nach wie vor nicht nur als Bildungs- und Ausbildungsstätten nützlich sein, sondern auch Anregungen vermitteln, die Welt neu zu denken.

Moderation: Univ.-Prof. Dr. Brigitte Mazohl

Gesprächsteilnehmer:

- > Dr. Christina Antenhofer, Institut für Geschichte und Ethnologie der Universität Innsbruck
- > Rektor Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, Universität Salzburg
- > Univ.-Prof. Dr. Roland Psenner, Institut für Ökologie der Universität Innsbruck
- > Univ.-Prof. Dr. Roman Siebenrock, Institut für Systematische Theologie der Universität Innsbruck

Veranstalter:

- > Forschungsplattform Weltordnung Religion Gewalt
in Verbindung mit dem Brenner-Forum